

Furioser Saisonstart in der Bezirksliga

DJK Abenberg: Herren 50 Dritter

ABENBERG – Guter Saisonstart für die 1. Herren 50 der DJK Abenberg in der Tennis-Bezirksliga. Nach zwei Auftaktsiegen in der Fremde und einer knappen Heimmiederlage gegen TSV Wendelstein rangiert der Neuling auf dem dritten Platz.

Beim Mitaufsteiger Gunzenhausen hieß es auf Grund einer starken Mannschaftsleistung bereits 6:0 nach den Einzeln. Gerd Löffert (6:3, 7:5), Willi Meister (6:4, 6:1), Robert Hofmann (6:0, 6:2), Peter Mathaisl (nach 2:5 im ersten Satz noch 7:6, 6:3), Walter Schindler (6:4, 6:1) und im Spitzeneinzel Norbert Schaller (6:3, 6:3) sorgten für eine sichere 6:0-Führung. Den restlichen Punkt zum letztlich sicheren 7:2-Sieg holte noch das Doppel Schaller/Mathaisl (6:3, 6:0).

Im Matchtiebreak zum Sieg

Im zweiten Spiel in Ansbach war die Hürde höher, was sich im knappen Ergebnis von 5:4 widerspiegelte. Robert Hofmann (6:3, 6:2), Willi Meister (6:4, 2:6, 13:11) und Norbert Schaller (6:1, 6:1) punkteten im Einzel zum Zwischenstand von 3:3. Es mussten also die Doppel die Entscheidung bringen. Schaller/Mathaisl gewannen ihr Match sicher mit 6:3 und 6:4, während Doppel 2 Löffert/Meister mit 2:6, 6:7 das Nachsehen hatte. So entschied das 3er Doppel Hofmann/Schindler über Sieg und Niederlage. Nach mit 6:2 gewonnenem ersten Satz, ging Durchgang zwei mit 4:6 verloren. Den Matchtiebreak entschied das Doppel aus Abenberg mit 10:7.

Schließlich kam der Mitfavorit aus Wendelstein zum ersten Heimspiel auf die Anlage der DJK Abenberg. Nach den Einzeln stand es bereits 5:1 für die Gäste, und die Partie war entschieden. Die Abenberger konnten jedoch noch zwei von drei Doppeln zu ihren Gunsten entscheiden, so dass die Partie mit 6:3 für die Wendelsteiner endete.